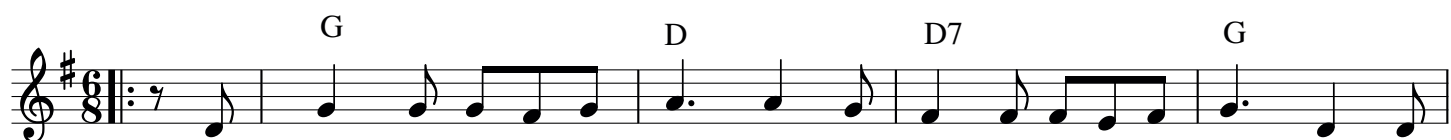


Der „Hof an den Teichen“-Song



1. Wir komm' vom Hof an den Tei - chen, dort wo die Frö - sche lai - chen, und
2. Wo einst die Zie - gel bran - ten sind nun sehr fruchtbare Lan - den, die
3. Die Schafe auf den satten Wie - sen die trotzen den frisch esten Brie - sen, würd'n
4. Die Felder be - rei - ten die Ga - ben die uns dann bei Ti - sche la - ben. Hier



1. Wurst, die ha - ben wir auch, das ist bei uns so Brauch!
2. Schweine, die füh - len sich wohl, hier ist unser Ru - he - pol.
3. lieber das Ca - fé be - su - chen, denn dort lockt der leck - ere Kuchen.
4. lebt ech - te Per - ma - kul - tur, denn so funk - tio - niert es nur!